



BEATE BÖHLEN

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Haus der Abgeordneten  
Konrad-Adenauer-Str. 12  
70173 Stuttgart  
T: 0711 2063-633  
E: [beate.boehlen@gruene.landtag-bw.de](mailto:beate.boehlen@gruene.landtag-bw.de)  
F: 0711 2063-660

Mittwoch, 02. Juli 2014

---

## Pressemitteilung 02.07.2014

# Zu den Presseberichten in BNN und BT vom 2. Juli 2014 zum Thema PFC erklärt Bea Böhlen MdL: Durchsichtiges Schwarze-Peter-Spiel der CDU

---

Zum Artikel im BT am 2.7. "PFC: Minister setzt auf Behörden" erklärt Bea Böhlen MdL:

„Die Belastungen durch PFC sind zu ernst, als damit ein Schwarze-Peter-Spiel zu betreiben. Der CDU-Kollege Jäger sollte nun endlich einsehen, dass nach der Gesetzeslage zuerst die kommunalen Behörden - die untere Bodenschutz- und Altlastenbehörde im Landratsamt Rastatt bzw. der Stadtverwaltung Baden-Baden - und nicht das Land zuständig sind.

Das Land unterstützt den Landkreis Rastatt und den Stadtkreis Baden-Baden bereits intensiv und konkret: durch die Landesanstalt für Messungen, Umwelt und Naturschutz (LUBW) und durch das Regierungspräsidium. Das Umweltministerium wird alles Notwendige in die Wege leiten und die zuständigen Behörden bei der raschen und konsequenten Aufklärung und Beseitigung der Umweltbelastungen auch weiterhin unterstützen. Eine pauschale Kostenübernahme durch das Land ist nicht möglich. Die Kosten für die Untersuchungen und Sanierung haben der Verursacher, ggf. der Bodeneigentümer und die untere Bodenschutz- und Altlastenbehörde zu tragen. Das Land wird sich an den Kosten beteiligen, wenn der Verursacher der Verunreinigung nicht herangezogen werden kann.

Alle müssen an einen Tisch, das heißt die Städte Rastatt und Baden-Baden. Die Messergebnisse müssen ausgewertet werden. Das Thema eignet sich nicht für einen egozentrischen, populistischen Alleingang eines konservativen Landtagsabgeordneten.“